G e m e i n d e r a t s a u s s c h u s s
Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

Sitzung vom 12. Oktober 2026

Vorsitz:	GR Christian Deutsch
Gewählte Teilnehmer:	VBgm.in Barbara Novak, BA MA GRin Mag.a Nina Abrahamczik GR Johann Arsenovic GR Andreas Bussek GR David Ellensohn GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc GRin Mag.a (FH) Susanne Haase GRin Mag.a Barbara Huemer GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne GRin Sabine Keri GRin Martina Ludwig-Faymann GR Markus Ornig, MBA GR Mag. Thomas Reindl GRin Yvonne Rychly GR Mag. Bernd Saurer GR Benjamin Schulz GR KommR Paul Johann Stadler GR Hannes Taborsky GRin Katharina Weninger, BA
Sonstige Teilnehmer:	Dr. Gerhard Hammerer Lukas Kafenda, MSc Mag. Günter Kloibhofer Mag. Christoph Maschek Gerhard Mörtl StRin Mag.a Ulrike Nittmann Simon Ramsbacher Mag.a Sabine Scharf, Bakk. phil. Ing. Martin Schipany Erich Schwammenschneider Mag. Werner Sedlak Elena Sedlak Hannah Simpson-Parker, BA Robert Strejcek MMag.a Karoline Süka Dominic Weiss Phillip Zimmerman

Entschuldigt:	GR Ing. Christian Meidlinger GR Jörg Neumayer, MA GRin Theresa Schneckenreither
Protokollführung:	Mag. Petra Fischer

Berichterstatterin: VBgm.in Barbara Novak, MA

AZ PGL-1376645-2026-GAT;
Antrag auf Einrichtung eines Unterausschusses

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatter: GR Mag. Thomas Reindl

AZ 1306562-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Republikanischen Club - Gruppe Neues Österreich - Verein zur Aufhellung der jüngsten österreichischen Geschichte und zur Förderung ihrer Behandlung in der Gegenwart für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 27.625,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 1307769-2026-GFW; MA 5

A. Für die Förderung zur Sanierung der Bereichszentrale Wien 1., Börseplatz 6 des Malteser Hospitaldienstes Austria wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von EUR 56.000,00 genehmigt, die im Voranschlag 2026 auf Ansatz 0610, Sonstige Subventionen, unter der neu zu eröffnenden Gruppe 774, Kapitaltransfers an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, zu verrechnen und in Minderauszahlungen auf Ansatz 0610, Sonstige Subventionen, Gruppe 777, Kapitaltransfer an private Organisationen ohne Erwerbszweck, mit EUR 56.000,00 zu decken ist.

B. Das Vorhaben zur Förderung des Malteser Hospitaldienstes Austria für die Sanierung der Bereichszentrale Wien 1., Börseplatz 6 mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 56.000,00 wird genehmigt.
   Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/0610/774 gegeben.
   Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Malteser Hospitaldienst Austria für die Sanierung der Bereichszentrale Wien 1., Börseplatz 6 in der Höhe von höchstens EUR 56.000,00 zu richten.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1317981-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den weissen Ring, gemeinnützige Gesellschaft zur

Unterstützung von Kriminalitätsopfern und Verhütung von Straftaten für die finanzielle Unterstützung von Wiener Verbrechensopfer 2026 in der Höhe von höchstens EUR 54.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1317936-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an das österreichische Schwarzes Kreuz - Kriegsgräberfürsorge für die Durchführung der laufenden Tätigkeiten 2026 in der Höhe von höchstens EUR 10.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

AZ 1306455-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Verein Österreichisches Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 54.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1307760-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Verband der öffentlichen Wirtschaft und Gemeinwirtschaft für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 59.500,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1302221-2026-GFW; MA 5
Der Wiener Gemeinderat genehmigt das beiliegende Finanzierungsübereinkommen mit der Wirtschaftsagentur Wien (Geltungszeitraum 1. Jänner 2027 bis 31. Dezember 2031) inklusive der Anlage mit Kosten von jährlich EUR 47 Mio. (erstmalig ab dem Jahr 2030 wertgesichert) und ermächtigt die Magistratsabteilung 5, allenfalls erforderliche redaktionelle Änderungen am beiliegenden Finanzierungsübereinkommen samt dazugehöriger Anlage vorzunehmen.

Für die Bedeckung der Erfordernisse ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen (im Finanzjahr 2027 in der Höhe von EUR 47 Mio. einerseits auf Haushaltsstelle 1/7822/781 im Ausmaß von EUR 44.573.800,00 und andererseits auf Haushaltsstelle 1/7822/786 im Ausmaß von EUR 2.426.200,00).

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatter: GR Benjamin Schulz

AZ 1180133-2026-GFW; MD-OS
Für den flächendeckenden Umbau analoger Sirenen auf digitale Sirenen sowie die Planung und Neuerrichtung von Sirenenstandorten wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 1800, Zivilschutz
Gruppe 050, Sonderanlagen eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 150.000 genehmigt, die
in Zahlungsmittelreserven auf Ansatz 9000, Finanzverwaltung, Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen mit EUR 150.000 zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatterin: Lhptm-Stv.in Barbara Novak, MA

AZ LG-1018912-2026; MA 5
Der Entwurf des Gesetzes betreffend die Änderung des Gesetzes über die risikoaverse Ausrichtung der Finanzgebarung wird dem Wiener Landtag mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben.

Weiter an: Landtag
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)